

RS Vwgh 1970/2/18 0967/68

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 18.02.1970

Index

10/07 Verwaltungsgerichtshof

50/01 Gewerbeordnung

Norm

GewO 1859 §18 Abs5;

GewO 1859 §18 Abs7;

VwGG §21 Abs1;

1. VwGG § 21 heute
2. VwGG § 21 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
3. VwGG § 21 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
4. VwGG § 21 gültig von 01.07.2008 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
5. VwGG § 21 gültig von 01.08.2004 bis 30.06.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 89/2004
6. VwGG § 21 gültig von 01.01.1991 bis 31.07.2004 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 330/1990
7. VwGG § 21 gültig von 05.01.1985 bis 31.12.1990

Beachte

Siehe: 0968/68 E 18. Februar 1970 RS 4

Rechtssatz

Da Mitbeteiligter des verwaltungsgerichtlichen Verfahrens nur derjenige ist, zu dessen rechtlichem Nachteil die Aufhebung des angefochtenen Bescheides gereichen würde, kommt der Fachgruppe der Gast- und Schankgewerbebetriebe diese Stellung in einem Verfahren, welches die Überprüfung eines ein Ansuchen um Verleihung einer Gast- und Schankgewerbekonzession abweisenden Bescheides zum Gegenstand hat, nicht zu (Hinweis B VS 2.7.1969, 192/66).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1970:1968000967.X02

Im RIS seit

07.06.2002

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at